

## **Kinder der Zukunft – Digitale Medien gehören in den Kindergarten**

***Antje Bostelmann, Gründerin der Klax-Pädagogik, erklärt, warum digitale Medien in den Kindergarten gehören und sieht dringenden Handlungsbedarf. Im November widmet sie sich auf zwei bildungspolitischen Veranstaltungen diesem Thema: Am 16.11.2016 beim Forum „[Digitale Bildung für Alle](#)“ im Rahmen des 10. nationalen IT-Gipfels in Saarbrücken und am 17.11.2016 in Berlin auf der Tagung des BMBF „[Bildungsforschung 2020 – Potenziale erkennen. Perspektiven eröffnen. Wissen schaffen.](#)“***

**Berlin im November 2016.** Digitale Medien gehören zur Lebensrealität der Kinder. „Der Kindergarten hat die Pflicht, die Lebensrealität der Kinder in seinen Bildungsangeboten zu berücksichtigen“, erklärt Antje Bostelmann. „Pädagogische Fachkräfte müssen dies anerkennen und sich entsprechendes Wissen aneignen.“

### **Die Bildungsinstitutionen brauchen Wissen keine Geräte**

In sehr naher Zukunft wird jeder Grundschüler über ein eigenes Device verfügen. So gut wie jede Erzieherin im Kindergarten tut dies jetzt schon. Es sei also überfällig, die Mitbringverbote abzuschaffen und stattdessen zu entdecken, welche sinnvollen Lernunterstützungen in diesen Geräten stecken.

Digitale Geräte sind Werkzeuge. Im pädagogischen Kontext sollten sie dazu eingesetzt werden, Bildungsprozesse zu unterstützen, den Pädagogen die Arbeit zu erleichtern und dafür den Kindern die digitale Welt zu erklären, um sie fit für ein Leben in einer zukünftigen Gesellschaft zu machen, die durch die Digitalisierung bestimmt ist. „Es wird Zeit, dass die Institutionen das Denken in Ausstattungen aufgeben“, so Bostelmann. Schulen und Kindergärten bilden Generationen heran, die in einer Zukunft leben werden, die wir uns heute nicht vorstellen können. Es ist allerdings absehbar, dass die Digitalisierung grundlegende Veränderungen unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens bewirkt. „Dem können die Bildungsinstitutionen nur gerecht werden, indem sie ihre Arbeitsweise und ihre Auffassung vom Kind überdenken. Damit dies gelingt muss in die Fortbildung der pädagogischen Fachkräfte investiert werden“, fordert die Erzieherin und Fachbuch-Autorin.

### **Bildungsaufgaben für den Kindergarten**

Die Bildungsziele für die Kindergärten in Deutschland sind in bundeslandbezogenen Bildungsplänen festgelegt. Das Lernen in diesen Bildungsbereichen lässt sich durch den Einsatz digitaler Medien spannender und interessanter gestalten – z.B. mit Mini-Beamern, die den Bewegungsraum in einen Dschungel verwandeln. Oder mit der Rüsselkamera, mit der Kinder in Mauerspalten und Baumhöhlen hinein schauen können. Allerdings ist es nicht damit getan, die Kinder im Umgang mit digitalen Geräten zu

schulen. Es geht darum die Technik zu verstehen und nutzen zu lernen und sich in einer von digitalen Kommunikationsstrukturen bestimmten Zukunft zurechtzufinden.

Deshalb fordert Antje Bostelmann, die Bildungsprogramme deutscher Kindergärten um drei wichtige Bereiche zu erweitern:

- Informationskompetenz
- Technik verstehen und programmieren können
- Produktionskompetenz.

**Auf Anfrage steht Frau Bostelmann gern für ein Hintergrundgespräch zu diesem Thema zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie über das Pressebüro oder unter [www-antje.bostelmann.de](http://www-antje.bostelmann.de).**

#### **Aktuelle Veranstaltungen mit Antje Bostelmann:**

**Am 16.11.2016 können Sie die Gründerin der Klax-Pädagogik auf der Veranstaltung „[Digitale Bildung für Alle](#)“ im Rahmen des 10. nationalen IT-Gipfels in Saarbrücken hören und am 17.11.2016 in Berlin auf der Tagung des BMBF „[Bildungsforschung 2020 – Potenziale erkennen. Perspektiven eröffnen. Wissen schaffen.](#)“**

#### **Über Antje Bostelmann**

Antje Bostelmann ist ausgebildete Erzieherin und bildende Künstlerin. 1990 gründete sie Klax, anfangs als private Malschule und Nachmittagsbetreuung mit künstlerischem Schwerpunkt, heute ein überregionaler Bildungsträger mit Krippen, Kindergärten und Schulen (in Deutschland und Schweden). Sie entwickelte die Klax Pädagogik, ein modernes pädagogisches Konzept, welches das Kind in den Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit stellt und das allen Klax Einrichtungen zu Grunde liegt. Als Erfinderin der Klax Pädagogik ist sie maßgeblich an der Etablierung der Portfolio-Arbeit und dem selbstorganisierten Lernen in Deutschland beteiligt. Dabei engagiert sie sich für einen europaweiten pädagogischen Austausch und für die Umsetzung der von der UN in der Welt-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgerufenen Inhalte. Sie entwickelt Lern- und Spielmaterialien für die Arbeit in Kindergarten und Krippe. Seit 1995 hat sie zahlreiche pädagogische Fachbücher veröffentlicht, darunter viele Bestseller. 2008 wurden sie und ihr Autorenteam vom Verlag an der Ruhr zum Autorenteam des Jahres gewählt. ([www.antje-bostelmann.de](http://www.antje-bostelmann.de))

#### **Über Klax**

Klax ist eine Unternehmensgruppe, deren Mitglieder sich für die individuelle Entwicklung, die umfassende Bildung von Menschen sowie deren Gesundheits- und Umweltbewusstsein engagieren. Die Klax-Gruppe betreibt Krippen, Kindergärten, Schulen sowie Aus- und Weiterbildungsinstitutionen, um Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen nachhaltige Lernerfolge zu ermöglichen. Weitere Infos unter [www.klax-online.de](http://www.klax-online.de).

**Pressebüro Klax**  
c/o public link GmbH  
Katja Weinhold

Tel +49 (0)30-44 31 88-12  
Mobil +49 (0)172-45 78 698  
E-Mail: [klax@publiclink.de](mailto:klax@publiclink.de)  
[www.publiclink.de](http://www.publiclink.de)

**Klax GmbH**  
Nadja Baudis  
Head of Communication

Tel: +49 (0)30-477 96-0  
Mobil: +49 (0) 162 108 47 25  
E-Mail: [nadjabaudis@klax-online.de](mailto:nadjabaudis@klax-online.de)  
[www.klax-online.de](http://www.klax-online.de)